

Stuttgart-21-Engpass durch Kombi-Bahnhof erweitern und Gleise oben lassen



LDK in Sindelfingen am 21.-22.09.2019

Antragsteller*in: Frithjof Rittberger (Tübingen KV)
 Tagesordnungspunkt: V Sonstige Anträge und Resolutionen

- 1 Mit den begrenzten Kapazitäten des Tiefbahnhofs Stuttgart 21 ist der
- 2 Deutschlandtakt-Zielfahrplan 2030 nicht zu bewältigen. Aber auch die bisher
- 3 vorgeschlagenen unterirdischen Tiefbahnhof-Ergänzungen dürften nicht reichen.
- 4 Bei diesem Jahrhundert-Bahnprojekt müssen wir weiter in die Zukunft denken und
- 5 mit einer Vervielfachung der Fahrgastzahlen rechnen. Es werden weiterhin
- 6 oberirdische Bahnhofsgleise inklusive der nötigen Zulaufstrecken, wie der
- 7 Panoramabahn, benötigt. Die Landesregierung soll dafür sorgen, dass die
- 8 Bundesregierung und die Deutsche Bahn AG zum einen die Planungen einer wie auch
- 9 vom BUND und VCD geforderten Kombi-Lösung vorantreiben, zum anderen jeglichen
- 10 Teilrückbau des Gleisvorfelds nach Fertigstellung für mehrere Jahre unterlassen.
- 11 Vor dem Rückbau muss von unabhängiger Seite unter laufendem Bahnbetrieb die
- 12 Funktions- und Leistungsfähigkeit festgestellt und eine mögliche
- 13 Kapazitätsausweitung um ein Vielfaches im Vergleich zu heute bescheinigt werden.
- 14 Um künftigen Mobilitätsanforderungen für Wirtschaft und Gesellschaft gerecht zu
- 15 werden, muss die Bahn eine leistungsstarke und zugleich zukunftsfähige
- 16 Infrastruktur sicherstellen. Der Stuttgarter Hauptbahnhof ist im Streckennetz
- 17 der Deutschen Bahn ein wichtiger Knotenpunkt. Stuttgart 21 darf nicht zum
- 18 Bremsklotz für den Nah- und Fernverkehr in einem abgehängten Südwesten werden,
- 19 sondern muss nach den Anforderungen der notwendigen Mobilitätswende geplant und
- 20 gebaut werden.

Begründung

Eine Kombi-Lösung aus Tiefbahnhof und oberirdischem Kopfbahnhof korrigiert die Tiefbahnhofplanungen mit unzureichender Kapazität und nimmt unter anderem den Schlichterspruch aus den Schlichtungsgesprächen sowie jüngst die Forderungen seitens des BUND, von Pro Bahn und des VCD auf: <https://www.bund-bawue.de/service/meldungen/detail/news/bund-kommentar-neuausrichtung-von-stuttgart-21-abspecken-und-besser-werden/>

Unterstützer*innen

Sabine Hebbelmann (Odenwald-Kraichgau KV); Tobias Wehrle (Odenwald-Kraichgau KV); Jonas Kübler (Tübingen KV); Tim-Gabriel Nagel (Tübingen KV); Norbert Knopf (Kurpfalz-Hardt KV); Susanne Floss (Tübingen KV); Josephine Füger (Tübingen KV); Armin Bosserhoff (Odenwald-Kraichgau KV); Sebastian Gschrey (Tübingen KV)